

[7767.] Neue Absatzquelle für Verleger.

Seit dem 1. d. erscheint in unserm Verlage täglich ein Journal: Berliner täglicher Vergnügungs-Anzeiger, das tägliche Programm aller Vergnügungen, Sehenswürdigkeiten etc. von Berlin, (Deutsch, Franz. u. Englisch.) Die Berliner Hotel-Besitzer beziehen dasselbe täglich in 1000 Exemplaren und geben jedem ihrer Fremden Morgens ein Exemplar, welches dieselben während des ganzen Tages bei allen ihren Excursionen durch die Stadt benutzen. Mit diesem Blatte sind Inserate verbunden, welche, da das Blatt fortwährend in Besitz des Fremden bleibt, selbstredend von einer Wirkung sind, wie sie kein anderes Blatt darbietet. Hiesige Verleger, wie Herbig, Simion und Schröder, benutzen dieses Blatt zu ihren Verlags-Anzeigen, während namentlich Sortimentshandlungen, wie die Handlungen von Gropius, Mittler, Schneider & Co., Schlesinger'sche Buchhandlung, Adolf & Co. und Schröder's Buchhandlung darin täglich ein permanentes Inserat haben. Wir erlauben uns daher die Herren Verleger solcher Werke, die für Fremde von Interesse und wovon Exemplare in Berliner Handlungen vorrätig sind, auf dieses Blatt zur Benutzung von Inseraten aufmerksam zu machen.

Der Insertionspreis pro Petit-Zeile à 40 Buchstaben beträgt nur 1 Sgr. Da bei dem fortwährenden Wechsel der Leser dieses Blattes oftmalige Wiederholungen zweckmäßig sind, so geben wir bei mindestens 6maliger Wiederholung 10 % Rabatt. Die Columne ist in drei Spalten getheilt und bitten wir bei Einsendung der Inserate um gef. Angabe, ob durch 1, 2 oder 3 Spalten (resp. 1-3 Sgr.)

NB. Die Inserate befinden sich, um nicht übersehen zu werden, im Blatte selbst, ungetrennt von diesem. Berlin, im August 1850.

L. Weyl & Co.

[7768.] Ein in Hamburg wohnhafter Literat empfiehlt sich den Herren Verlegern zum Uebersetzen aus dem Blamischen, Dänischen, Schwedischen, Englischen, Französischen etc. Näheres durch die Herren Hoffmann & Campe.

[7769.] Zur Beachtung!

Ich mache die Herren Sortiments-Buchhändler darauf aufmerksam, daß ich die im Preise herabgesetzten Preise notiren kann. Neustadt a. d. Orla, d. 31. Aug. 1850. J. K. G. Wagner.

[7770.] Englisches Antiquariat.

Second-hand-Books.

Ich besorge sowol ältere wissenschaftliche Werke, als auch Journale, Romane und neuere Werke auf antiquarischem Wege zu den billigsten Baarpreisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte Preise zu limitiren. London. Franz Thimm.

[7771.] Reisende und Colporteur, welche für eine Zeitung und andere literarische Artikel Abonnenten in den östlichen Provinzen des Preussischen Staats und in Mecklenburg sammeln wollen, können unter sehr vortheilhaften Bedingungen Beschäftigung erhalten. Adressen wolle man gefälligst portofrei an die Redaction dieses Bl. unter der Adresse M. S. richten.

[7772.] Wir sind beauftragt, eine Anzahl Platten zu Globen von 2, 4, 6 u. 9 Zoll mit dem Verlagsrecht zu verkaufen. Die Platten sind neu und der Stich ist ausgezeichnet. Probedrucke stehen gern zu Diensten. G. Knapp's Sort.-Buchh. in Halle.

[7773.] Vermietung.

Zwei hohe, helle und ganz trockne einfenstrige Zimmer mit langen Wänden können von Michaelis d. J. ab, behufs Niederlage von Verlag oder Commissionslagern, miethweise billig abgelassen werden und sind dieselben täglich in Augenschein zu nehmen. Leipzig, Königstr. 17 Costenoble & Rimmelman.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des Deutschen Buchhandels. — Neuigl. des Deutschen Kunsthandels. — Neuigl. des Deutschen Musikalienhandels. — Der Kalenderstempel. — Miscelle. — Neuigl. der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 7678-7773. — Leipziger Börse am 4. September 1850.

- Adolf & Co. 7730.
Anonyme 7685. 7761. 7768.
Kelt 7738.
Baedeker in R. 7749.
Beck in N. 7699. 7704. 7726.
Beck, v. d. 7753.
Besser's Verlag 7760.
Braun'sche Hofb. 7688. 7707.
Brochhaus 7736. 7747.
Costenoble & R. 7773.
Dittmar'sch & Co. 7693.
Dulau & Co. 7728.
Du Mont-Schauberg 7739.
Emich 7703.
Enklin'sche B. in B. 7727.
Fleischer, Fr. 7695.
Förstemann 7766. 7764.
Fort 7720. 7757.
Frigische, Herm. 7754.
Geisler in Br. 7705.
Hartmann 7737.
Hartung 7763.
Heilbutt 7723.
Heine 7682.
Henke 7680.
Herbig in B. 7725.
Hetz 7711.
Hef in C. 7732.
Hirt, Ferd. 7713.
Huber & Co. 7694.
Kaufmann W., P. & Co. 7752.
Ked & S. 7710.
Kemin & S. 7750.
Knapp's Sort. 7772.
Köbber, F. in St. 7684.
Kollmann in A. 7759.
Kollmann in E. 7758.
Körner in C. 7751.
Kornicker 7716.
Kurz 7681. 7697.
Lange, H. in E. 7686.
Lassally 7766.
Levy 7724.

- Leplum 7679.
Löffler in M. 7762.
Matthes 7722.
Mayer, G. 7698.
Mayer & Co. in B. 7701.
Meißner & S. 7714.
Merzbach 7682.
Meyer, J. S. in H. 7700.
Milkowski 7755.
Rittler's S.-B. 7702.
Müller, J. B. in St. 7715.
7742.
Rutt 7740.
Pfausch & B. 7729. 7735.
Post 7734.
Reimar's 7718.
Reisner in Bl. 7733.
Sauerländer's S. in A. 7743.
Schloß 7696.
Schmeidler 7712.
Schmidt, C. F. in E. 7721.
Schmidt, C. F. in St. 7741.
Schneider & Co. 7745.
Schwers'sche B. 7746.
Seidel, E. W. 7691. 7719.
Springer 7683.
Stadtgericht Frankfurt a. M. 7678.
Stechert's B. 7731.
Stiller in R. 7708.
Teubner 7692.
Thimm 7770.
Thomm'sche B. 7765.
Twierrmeyer 7717.
Wof, L. 7744.
Wagner in R. 7769.
Weigel, L. D. 7706.
Weller 7709.
Weyl & Co. 7767.
Wiegandt & G. 7689.
Williams & R. 7748.
Winter, C. F. 7690.
Wirth Sohn 7687.

Leipziger Börse am 4. September 1850.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss, Angebots, Gesucht. Rows include Amsterdam pr. 250 Ct. fl., Augsburg pr. 150 Ct. fl., Berlin pr. 100 Pf. Pr. Crt., Bremen pr. 100 Pf. Lsdr. à 5 Pf., Breslau pr. 100 Pf. Pr. Crt., Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W., Hamburg pr. 300 Mk. Bco., London pr. 1 Pf. St., Paris pr. 300 Fres., Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss., Augustd'or à 5 Pf. à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G., Pr. Friedrichsd'or à 5 Pf. idem, And. ausl. Louisd'or à 5 Pf. nach ger. Ausmünzungsfusse, K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück, Holländ. Duc. à 3 Pf., Kaiserl. d'o. d'o. à 65 1/2 As, Bresl. d'o. d'o. à 65 1/2 As, Passir d'o. d'o. à 65 As, Conv.-Species u. Gulden, Idem 10 u. 20 Kr., Gold pr. Mark fein Cölln., Silber d'o. d'o.

Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Table with columns: Staatspapiere und Actien excl. Zinsen, Kurs. Rows include Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 Pf., 14 Pf. Fuss kleinere, Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3% im von 1000 und 500 Pf., 14 Pf. Fuss kleinere, Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 Pf., K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 Pf., 20 fl. Fuss kleinere, Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 Pf., 14 Pf. Fuss kleinere, Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 Pf., v. 100 u. 25 Pf., d'o. à 4%, d'o. lausitzer d'o. à 3%, d'o. d'o. à 3 1/2%, d'o. d'o. à 4%, Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%, Chemnitz-Riesauer Eisenbahn-Anleihe zu 10 Pf. à 4%, Königl. Preuss. Staats Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100, K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5%, à 4%, à 3%, laufende Zinsen, Wiener Bank-Actien pr. St. à 103%, Leipziger d'o. à 250 Pf. pr. 100, Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 Pf. pr. 100, Sächs.-Schles. d'o. d'o. pr. 100, Löbau-Zittauer d'o. d'o. pr. 100, Magdeb.-Leipz. d'o. d'o. pr. 100, Thüringische d'o. d'o. pr. 100, Chemn.-Ries. E.-B. Actien à 100 Pf. z. Z. zinslos.

